

MEDIENMITTEILUNG



In Kürze:

- Seit 30 Jahren besuchen die Künstlerinnen und Künstler der Stiftung Theodora die Kinderklinik Bern.
- Jede Woche sind an vier Tagen 15 verschiedene Traumdoktorinnen und Traumdoktoren in der Pädiatrie präsent.
- Am 1. Juli 2024 wird das neue Programm «Traum im Notfall» offiziell in der Kinderklinik Bern eingeführt.
- Die Jubiläumsausstellung findet vom 31. Mai bis zum 9. Juni 2024 im Julie-von-Jenner-Haus statt.

30 Jahre an der Seite der Berner Kinderklinik

Hunzenschwil, 30.05.2024 – Am 1. März 1994 öffnete die Kinderklinik des Inselspitals (Universitätsspital Bern) zum ersten Mal ihre Pforten für die Traumdoktoren, um den Kindern Freude und Ablenkung zu schenken. Heute, 30 Jahre später, blicken die beiden langjährigen Partner mit einer gedenkenden Ausstellung auf die letzten drei Jahrzehnte zurück.

30 Jahre – das ist mehr als nur Lachen in der Kinderklinik. Um ganz genau zu sein, sind es 48'273 Besuchsstunden. Das sind beeindruckende 256'500 Kinderbesuche der Traumdoktorinnen und Traumdoktoren mit Freude schenkenden Begegnungen voller Seifenblasen, Kinderlachen, Freudentränen und Fantasie-Ausflügen. Seit dem Beginn der Zusammenarbeit im Jahr 1994 haben die Traumdoktorinnen und Traumdoktoren die Kinderklinik Bern mit ihrer Magie erfüllt. Derzeit werden die Kinder viermal pro Woche, immer dienstags, mittwochs, donnerstags und freitags, von insgesamt 15 verschiedenen Künstlerinnen und Künstlern besucht. Damit ist die Berner Kinderklinik heute das Spital mit den meisten jährlichen Besuchen von Traumdoktorinnen und Traumdoktoren in der Schweiz. Angefangen mit dem klassischen Traumdoktoren-Programm 1994, wurde 2016 erstmals das Programm «Operation Traum» eingeführt, um als Operationsbegleitung den Kindern und deren Familien auch vor und nach der Narkose beizustehen.



Neues Programm «Traum im Notfall» ab Juli 2024

Nach einer erfolgreichen Pilotphase kommt nun das neue Programm «Traum im Notfall» offiziell ab dem 1. Juli 2024 ins Notfallzentrum für Kinder und Jugendliche. Die Künstlerinnen und Künstler der Stiftung Theodora bieten mit ihren Besuchen in den Abendstunden im Notfallzentrum Momente der Ablenkung und Freude bei den Kindern und ihren Begleitpersonen und dem Spitalpersonal gleichzeitig eine helfende Hand. Es ist damit das dritte Programm, welches in der Kinderklinik Bern professionell durchgeführt wird.

Die Abteilungsleiterin Pflege der Kinderklinik, Judith Bütikofer, blickt dankbar zurück auf die langjährige Partnerschaft: «Seit 30 Jahren verzaubern die Künstlerinnen und Künstler der Stiftung Theodora unsere kleinen und grösseren Patientinnen und Patienten jede Woche mit viel Geschick und Einfühlungsvermögen und entführen sie für kurze Zeit in eine andere Realität.»

Kunterbunte Ausstellung mit Rückblick

Genau da, wo am 1. März 1994 der erste Traumdoktor-Besuch in der Kinderklinik Bern stattgefunden hat, kann eine ganz besondere Sammlung von Bildern und Traumdoktoren-Kitteln der letzten 30 Jahre bewundert werden. Die Ausstellung wird vom Gründer der Stiftung, André Poulie, am 4. Juni 2024 eingeweiht: «In unseren gemeinsamen 30 Jahren im Inselspital haben sich viele Emotionen, Geschichten und Glücksmomente angesammelt. Wir sind stolz, sie in dieser Ausstellung zu präsentieren, und unendlich dankbar für das Vertrauen, das uns heute noch entgegengebracht wird.» Die Exposition befindet sich im Julie-von-Jenner-Haus und ist bis zum 9. Juni 2024 für die Öffentlichkeit zugänglich.

Medienkontakt

Für Anfragen zu Interviews, Reportagen oder zur Anmeldung zur Jubiläumsfeier am 4. Juni 2024 für Pressemitarbeitende: Seda Mediano, Projektmanagerin Kommunikation, seda.mediano@theodora.org , 079 530 85 47

Medienstelle Insel Gruppe
Telefonnummer +41 31 632 79 25 / kommunikation@insel.ch

Bilder (Christian Rochat):

[Hier klicken](#)

Über die Stiftung Theodora

Seit 1993 verfolgt die Stiftung Theodora das Ziel, den Alltag von Kindern im Spital oder in spezialisierten Institutionen durch Lachen aufzuheitern. Im Jahr 2023 haben die 68 Traumdoktoren in der ganzen Schweiz bei rund 115'900 Kinderbesuchen für Freude und Glücksmomente gesorgt. Die als gemeinnützig anerkannte Stiftung bietet verschiedene, auf die Bedürfnisse der Kinder zugeschnittene Programme an. Sie ersucht um keinerlei staatliche Subventionen. Die Finanzierung der wöchentlichen Künstlerbesuche beruht vollständig auf der Unterstützung von Spendern und Partnern. Weitere Informationen: www.theodora.ch

Über die Insel Gruppe

Die Insel Gruppe ist eine schweizweit führende Spitalgruppe für universitäre und integrierte Medizin. Sie bietet den Menschen mittels wegweisender Qualität, Forschung, Innovation und Bildung eine umfassende Gesundheitsversorgung: in allen Lebensphasen, rund um die Uhr und am richtigen Ort. In



der Insel Gruppe werden jährlich über 900'000 ambulante Konsultationen vorgenommen und rund 60'000 stationäre Patientinnen und Patienten nach den neuesten Therapiemethoden behandelt. Die Insel Gruppe ist Ausbildungsbetrieb für eine Vielzahl von Berufen und wichtige Institution für die Weiterbildung von jungen Ärztinnen und Ärzten. An der Insel Gruppe arbeiten rund 11'000 Mitarbeitende. Weitere Informationen: www.inselgruppe.ch